

BILJANA MOJSILOVIC

NATÜRLICHE HEILMITTEL FÜR HUNDE

SANFTE UNTERSTÜTZUNG FÜR DEN
ALLTAG



www.dogsandfoods.com

Einführung



Hunde sind ein fester Bestandteil unseres Lebens, und ihr Wohlbefinden liegt uns besonders am Herzen.

Viele Hunde leiden im Alltag unter Beschwerden wie Stress, Hautproblemen oder Verdauungsstörungen. Medikamente sind oft die erste Wahl, da sie schnell helfen, Symptome zu lindern.

Doch häufig bringen sie Nebenwirkungen mit sich, vor allem bei chronischen Problemen. Deshalb lohnt es sich, auf sanftere Alternativen zurückzugreifen – sei es als alleinige Behandlung oder zur Unterstützung. Diese können helfen, die Ursachen zu adressieren und gleichzeitig die Nebenwirkungen von Medikamenten zu reduzieren.

Gerade hält die Natur sanfte, aber wirksame Heilmittel bereit, die deinem Hund auf natürliche Weise helfen können. Von Heilkräutern über Mykotherapie bis hin zu Aromatherapie – in diesem eBook zeige ich dir praxiserprobte Ansätze, die du ganz einfach in den Alltag integrieren kannst.



Du suchst nach natürlichen Lösungen, um deinem Hund auf sanfte Weise bei alltäglichen Beschwerden zu helfen?
Hier bist du richtig!





Natürliche Heilmittel als sanfte Alternative

Immer mehr Hundebesitzer suchen nach natürlichen Alternativen, um ihren Hunden zu helfen.

Ob bei Verdauungsproblemen, Juckreiz oder Stress – die Natur bietet eine Vielzahl an sanften Heilmitteln, die unsere Hunde unterstützen können, ohne die Nebenwirkungen, die chemische Medikamente oft mit sich bringen. Doch wie setzt man diese Heilmittel richtig ein, und worauf solltest du achten?

In diesem e-Book stelle ich dir einige der natürlichen Alternativen vor und zeige dir, wie sie wirken.

Zu Beginn ein paar Praxistipps:

- Achte darauf, immer natürliche Heilmittel zu verwenden, die speziell für Hunde geeignet sind.
- Beginne mit kleinen Mengen und beobachte, wie dein Hund darauf reagiert, bevor du die Dosis erhöhst.
- Vermeide Selbstmedikation mit menschlichen Heilmitteln – sie können für Hunde gefährlich sein.



Bitte beachte:
Geduld ist der Schlüssel zum Erfolg!
Was über lange Zeit entsteht, kann nicht
über Nacht verschwinden!





Kräuter und Heilpflanzen – Gesunde Unterstützung aus der Natur



Kräuter und Heilpflanzen haben seit Jahrhunderten bewiesen, dass sie bei vielen Beschwerden helfen können – und das gilt nicht nur für uns Menschen.

Auch Hunde und andere Tiere profitieren von der Kraft der Natur.

Doch Vorsicht: Nicht alle Pflanzen, die für uns gesund sind, sind auch für Hunde geeignet!

In diesem Kapitel stelle ich dir einige der besten Kräuter vor, die du sicher verwenden kannst, um deinem Hund auf natürliche Weise zu helfen.



Wusstest du, dass frische Kräuter oft eine stärkere Wirkung haben als getrocknete?



FOKUS: NATURHEILKUNDE



- Kamille: bei Verdauungsproblemen oder innerer Unruhe kannst du Kamillentee zubereiten und deinem Hund abgekühlt anbieten
- Pfefferminze: hilft bei Magenverstimmungen, aber nur in kleinen Mengen. Vermeide konzentrierte Pfefferminzöle
- Brennnessel: reich an Vitaminen und Mineralien – Brennnessel kann leicht sowohl frisch als auch getrocknet in das Futter gemischt werden
- Salbei: wirkt antibakteriell und entzündungshemmend und kann Infektionen im Mundraum lindern und bei Halsschmerzen oder Zahnfleischentzündungen in Form von Tee helfen
- Thymian ist besonders hilfreich bei Atemwegsproblemen. Er wirkt schleimlösend und kann bei Hunden mit Husten, Bronchitis oder anderen Atemwegserkrankungen als Tee Erleichterung bringen
- Ringelblume: ideal für die Behandlung von Wunden, Hautreizungen oder leichten Entzündungen. Sie kann äusserlich als Salbe oder innerlich als Tee angewendet werden
- Petersilie: unterstützt die Entgiftung, wirkt krampflösend und krebshemmend.





Zwei Rezepte für dich und deinen Hund

Ringelblütensalbe

Die Ringelblume (Calendula) ist ein wahres Naturwunder und eignet sich hervorragend zur Herstellung einer heilenden Wundsalbe. Diese vielseitige Salbe ist nicht nur für die Menschen in deiner Familie, sondern auch für deinen Hund von grossem Nutzen, insbesondere bei entzündeten Analbeuteln. Das Rezept findest du [hier](#).

DOGSANDFOODS-Chimichurri

Ein leckeres Rezept für die Familie und den Hund.

Zutaten:

- Petersilie
- Oregano
- Thymian

Zerstoße die Kräuter im Mörser und füge eine sehr kleine Menge Knoblauch hinzu. Decke das Ganze mit etwas Olivenöl ab. Für Hunde kannst du das Olivenöl durch Kokosöl ersetzen. Je nach Grösse deines Hundes gibst du einmal täglich einen kleinen Klecks über das Futter.

Familienversion:

Wenn du das Chimichurri für dich und deine Familie zubereitest, kannst du nach Belieben mehr Knoblauch sowie Salz, Pfeffer, etwas Chili und frischen Limettensaft hinzufügen. Das Chimichurri hält sich in einem Glas im Kühlschrank 2-3 Wochen.





Mykotherapie Heilkraft der Pilze für Hunde

Die Mykotherapie, die Anwendung von Heilpilzen, ist eine natürliche und wirkungsvolle Methode, um Hunde bei gesundheitlichen Problemen zu unterstützen. Heilpilze sind reich an bioaktiven Inhaltsstoffen, die das Immunsystem stärken, entzündungshemmend wirken und den Hundekörper bei der Regeneration unterstützen können.

Hier sind drei der wichtigsten Heilpilze für Hunde:

1. Reishi (*Ganoderma lucidum*)

Reishi, auch als „Pilz der Unsterblichkeit“ bekannt, ist ein mächtiger Helfer für das Immunsystem.

Er wirkt entzündungshemmend, stärkt das Herz-Kreislauf-System und hilft bei Allergien oder chronischen Erkrankungen. Besonders bei gestressten Hunden kann er beruhigend wirken.

Tipp: Streue eine kleine Menge Reishi-Pulver ins Futter, um die Abwehrkräfte Deines Hundes langfristig zu stärken.





2. Shiitake (*Lentinula edodes*)

Shiitake ist bekannt für seine antivirale und immunstärkende Wirkung. Er hilft Hunden, Infektionen abzuwehren, und unterstützt ein gesundes Verdauungssystem.

Tipp: Shiitake kann besonders bei Hunden, die anfällig für Infektionen sind, unterstützend wirken. Verwende ihn als Ergänzung zur täglichen Ernährung.

3. Hericium (*Hericium erinaceus*)

Der „Igelstachelbart“, wie Hericium auch genannt wird, ist perfekt für Hunde mit Verdauungsproblemen oder nervlichen Störungen. Er beruhigt den Magen-Darm-Trakt und unterstützt das Nervensystem. Ältere Hunde profitieren besonders von seiner positiven Wirkung auf die kognitive Gesundheit.

Tipp: Bei nervösen Hunden oder Verdauungsbeschwerden kann Hericium helfen, die Symptome zu lindern und das Wohlbefinden zu fördern.



Heilpilze können Hunde auf natürliche Weise unterstützen. Fange mit kleinen Mengen an und beobachte, wie dein Hund reagiert.





Aromatherapie Entspannung für Hunde durch Düfte

Wusstest du, dass bestimmte Düfte helfen können, deinen Hund zu beruhigen und ihm zu einem entspannteren Alltag zu verhelfen?

Ätherische Öle können nämlich nicht nur bei Menschen eine beruhigende Wirkung haben – auch Hunde reagieren positiv auf bestimmte Düfte.


Doch Vorsicht ist geboten: Nicht jedes ätherische Öl ist für Hunde geeignet, und sie sollten immer verdünnt verwendet werden!

Folgende Aromen setze ich oft in der Praxis ein:

Lavendelöl: Hilft bei Stress, Unruhe oder Nervosität. Verdünne es stark und gib ein paar Tropfen auf eine Decke oder ins Körbchen.

Kamillenöl: Wirkt beruhigend und kann bei Schlafproblemen helfen.

Eukalyptusöl: Hilft bei Atemwegsbeschwerden, sollte aber immer in sehr geringer Konzentration und nicht direkt auf den Hund aufgetragen werden.



Achte darauf, dass ätherische Öle niemals direkt auf die Haut Deines Hundes aufgetragen werden. Verdünne sie in einem Trägeröl wie Kokos- oder Olivenöl, um Hautirritationen zu vermeiden.





Die Bedeutung der Natur für das Wohlbefinden deines Hundes


Die richtige Kombination aus **Bewegung, natürlichen Heilmitteln und der Zeit in der Natur** kann euer gemeinsames Leben erheblich verbessern.

Die Natur bietet nicht nur eine Vielzahl von Heilkräutern, sondern auch unzählige Möglichkeiten, die physische und psychische Gesundheit deines Hundes zu fördern.

Die Kraft der Bewegung

Regelmässige Bewegung ist entscheidend für eure Gesundheit und Lebensqualität.

Sie hilft, Übergewicht zu vermeiden, fördert die Muskulatur und verbessert die Durchblutung. Ausserdem unterstützt Bewegung die mentale Gesundheit, da sie Langeweile vertreibt und die natürlichen Instinkte deines Hundes anregt.



Kombiniere natürliche Heilmittel mit einer gesunden Ernährung, um die besten Ergebnisse zu erzielen. Oft lassen sich viele Beschwerden bereits durch die richtige Fütterung lindern.



FOKUS: NATURHEILKUNDE



Aufenthalt in der Natur

Der Aufenthalt in der Natur hat zusätzliche Vorteile. Frische Luft, verschiedene Geräusche und Gerüche stimulieren die Sinne deines Hundes und sorgen für ein erfülltes Leben.

Dies kann nicht nur zu einem glücklicheren Hund führen, sondern auch helfen, Angstzustände und Verhaltensprobleme zu reduzieren. Und eure Bindung verstärken!

Die richtige Kombination natürlicher Heilmittel

Jedes Tier ist individuell, und die richtige Kombination aus Kräutern, Mykotherapie und Aromatherapie kann für jeden Hund unterschiedlich sein.





Weitere Schätze aus der Natur

Neben den bereits besprochenen Methoden gibt es viele weitere naturheilkundliche Ansätze, die in der Tierheilkunde Anwendung finden.

Auch wenn ich in diesem eBook nur die Methoden empfehle, die ich selbst verwende, möchte ich der Vollständigkeit halber einige andere erwähnen:

- **Homöopathie:** nutzt hochverdünnte Substanzen, um die Selbstheilungskräfte des Körpers anzuregen
- **Bachblüten:** Blütenessenzen, die helfen sollen, emotionale und mentale Ungleichgewichte beim Hund zu harmonisieren
- **Kinesiologie:** durch Muskeltests wird hier versucht, energetische Ungleichgewichte im Körper des Hundes zu identifizieren und zu behandeln
- **Chiropraktik:** fokussiert sich auf die Korrektur von Fehlstellungen im Skelett, insbesondere der Wirbelsäule, um Schmerzen und Funktionsstörungen zu lindern



FOKUS: NATURHEILKUNDE



- **Hydrotherapie:** nutzt Wasser zur Rehabilitation und Schmerzlinderung bei Hunden, vor allem nach Verletzungen oder Operationen
- **Ayurveda:** eine traditionelle indische Heilkunst, die auf das Gleichgewicht von Körper, Geist und Seele abzielt und dabei Ernährung, Kräuter und Ölanwendungen einschliesst
- **Traditionelle Chinesische Medizin (TCM):** hier wird auf eine ganzheitliche Sicht des Körpers Wert gelegt, und durch Akupunktur, Kräuter und Ernährung sollen energetische Ungleichgewichte behoben werden

... und noch einige weitere Methoden und Techniken.

Abschliessend sei gesagt, dass die **Ernährung** der wichtigste Pfeiler der Gesundheit deines Hundes ist.

Eine auf deinen Hund abgestimmte, natürliche Ernährung kann viele gesundheitliche Probleme bereits im Keim ersticken und sollte immer im Zentrum jeder Behandlung stehen. Sie unterstützt die Heilung auf allen Ebenen, stärkt das Immunsystem und bildet die Basis für ein langes, gesundes Leben.



www.dogsandfoods.com





Bonus-Tipp

Unterschätze die Wirkung von Naturheilmitteln nicht!

Sie können auf unsere Hunde eine sehr starke Wirkung haben, Allergien auslösen und in einigen Fällen sogar zu unerwarteten Nebenwirkungen führen.

Achte darauf, die Bedürfnisse deines Hundes zu erkennen und natürliche Heilmittel gezielt und behutsam einzusetzen.

Praxistipps:

- **Beobachte die Reaktionen:** Achte genau auf die Reaktionen deines Hundes, wenn du mit natürlichen Heilmitteln arbeitest.
- **Gib den Mitteln Zeit:** Viele natürliche Ansätze benötigen Geduld, um ihre volle Wirkung zu entfalten.
- **Lass dich beraten:** Konsultiere einen Experten, bevor du selbst Hand anlegst und keine „Do it yourself“-Lösungen ohne professionelle Anleitung ausprobierst.



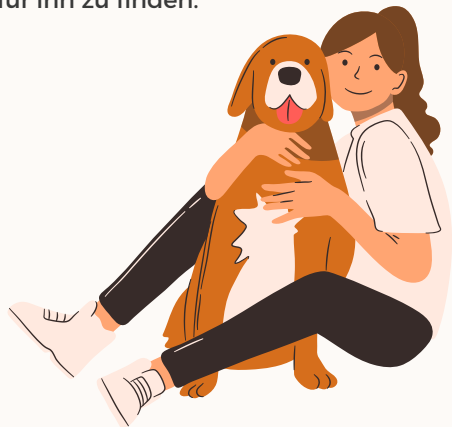


Zum Schluss ...

Mit diesem eBook hast du einen kurzen Einblick in die Welt der natürlichen Heilmittel für Hunde erhalten. Du weißt jetzt, wie Kräuter, Mykotherapie und Aromatherapie deinen Hund im Alltag unterstützen können – und das auf sanfte, aber wirkungsvolle Weise.

Die Kraft der Natur ist eine wertvolle Ressource, die euch beiden hilft, gesund und glücklich zu bleiben.

Denke daran: Jeder Hund ist einzigartig, und die richtige Kombination aus natürlichen Heilmitteln und einer gesunden Ernährung kann wahre Wunder bewirken. Nimm dir die Zeit, die Bedürfnisse deines Hundes zu verstehen und die besten Lösungen für ihn zu finden.





Literatur

Grundlagen der Traditionellen Europäischen Naturheilkunde TEN:
Christian Raimann, Chrischta Ganz und weitere, Bacopa Verlag (2012)

Das Grosse Lehrbuch Naturheilpraxis Heute, 7. Aufl. (2024) und Der
Naturheilpraxis Heute Lernkompass, 2. Aufl., Urban & Fischer in Elsevier
Verlag, (2024)

Praxisbuch für Tierheilpraktiker: Kristina Vormwald, Thieme Verlag (2020)

https://smgp-sspm.ch/die_smgp

<https://www.flora-helvetica.ch/>



Buche jetzt eine persönliche Beratung und erfahre,
wie du deinem Hund mit natürlichen Heilmitteln
langfristig zu mehr
Wohlbefinden verhelfen kannst.



FOKUS:
NATURHEILKUNDE



© **Biljana Mojsilovic by dogsandfoods.com, 2024. Alle Rechte vorbehalten.**

Titel: Natürliche Heilmittel für Hunde

Dieses E-Book und seine Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Autorin dürfen weder das Buch noch Teile davon reproduziert, verkauft, kopiert oder in irgendeiner Form verbreitet werden, ausser im Rahmen von Rezensionen oder Zitaten mit Angabe der Quelle.

Für mehr Informationen besuchen Sie:



www.dogsandfoods.com

